



# **KOLPING UNTERSTÜTZT COMBONI-MISSION IN PERU**

Die Kolpingsfamilie Alteglofsheim unterstützt Pater José Schmidpeter in Arequipa, Peru. Kolpingpräses Pfarrer Matthias Kienberger kennt den Pater persönlich und hat die Spende stellvertretend in Empfang genommen.

Die letzte Nikolausaktion der Kolpingsfamilie hatte einen Spendenerlös von 1.200 Euro ergeben, die von der Vorstandschaft dem Missionswerk des deutschen Comboni-Paters Josef Schmidpeter in Peru zugedacht wurden. Pater José ist ein Mann, ganz von der Art wie Adolph Kolping. Bereits ab 1981 lebte er zehn Jahre in Peru und seit 2009 hat er sich in der "weißen Stadt" Arequipa, am Fuße des Vulkans, niedergelassen. Von der Pfarrei "El Buen Pastor" aus, die mehr als 50.000 Pfarrangehörige zählt, erstreckt sich seine Hilfe für die Bedürftigen über den ganzen Süden Perus.

"José, kümmere dich um die Kranken!" beschreibt er seine persönliche Mission. Aus diesem Ansporn heraus hat er inzwischen drei Polikliniken erbaut, neben Arequipa auch eine davon in der Hauptstadt Lima. Das Gesundheitssystem in Peru ist desolat und bietet der armen Bevölkerung keine Hilfe. Im großen, zehnstöckigen Ärztehaus "Espiritu Santo" von Arequipa werden



# Liebe Kolpingsfamilie!

Wir bewegen uns zwischen Hoffen und Bangen, was die Situation um die Corona-Pandemie betrifft. Höchste Infektionszahlen einerseits und Locke-



rungen der Politik andererseits, weil sich die aktuellen Corona-Varianten durch andere Verläufe auszeichnen. Nichtsdestotrotz ist die Ansteckungsgefahr sehr hoch. Mittlerweile kennt vermutlich jeder im Familien- oder Bekanntenkreis jemanden, der sich infiziert hat. Die Beeinträchtigungen sind nicht immer harmlos. Dabei sind weiterhin Tage in Isolation geboten, um nicht die Verbreitung zu fördern. In der Arbeitswelt fehlen sehr viele Arbeitskräfte.

Wie sollen wir uns in der Kolpingsfamilie verhalten? Es ist verständlich, dass manche fordern, schnell wieder zur früheren Geselligkeit zurückzukehren. Andererseits tragen auch wir Verantwortung für die Gesundheit der Gemeinschaft. Auf dieser Gratwanderung versuchen wir eine vorsichtige Öffnung. Zusätzlich bedrückt uns nun der Krieg in der Ukraine. Die Bilder von flüchtenden Menschen, Verletzten, Toten und zerstörten Städten mehren sich. Niemand kann sagen, welche Ausmaße dieser Krieg am Ende annimmt und wie lange er dauern wird. Seit 2015 besteht der Nationalverband des Kolpingwerkes in der Ukraine. Dieser Verband hat auch aktuell einen Hilfsdienst eingerichtet und Kolping International koordiniert Hilfe von Deutschland in die Ukraine. Nähere Informationen hierzu finden sich in dieser Ausgabe.

Ich wünsche allen ein frohes Osterfest!

Treu Kolping, eure



täglich bis zu 2.200 Patienten versorgt. Viele weitere Projekte zählen zu seinem Lebenswerk. Seit Beginn der Corona-Pandemie hat sich die Not der Bevölkerung nicht nur gesundheitlich vergrößert, sondern auch die wirtschaftliche Situation verschlechtert. Viele konnten nicht mehr zu ihren Arbeitsstätten und verloren ihr Einkommen. Hilfe ist dringender denn je. Wie sehr das Wirken des Paters auch in Deutschland wahrgenommen wird, zeigte sich 2016, als ihm das Bundesverdienstkreuz verliehen wurde.

Für die Kolpingsfamilie Alteglofsheim schließt sich der Kreis dadurch, dass Pater Josef Schmidpeter in den 1980er-Jahren maßgeblich an der Gründung des Kolpingwerkes Peru beteiligt war und die Idee Adolph Kolpings dort verbreitet hat. Präses Pfarrer Kienberger steht in persönlichem Kontakt mit Pater José, den er in seiner Jugend kennengelernt hat. Comboni-Missionare haben einen großen Anteil dazu beigetragen, dass er Priester geworden ist. "Die Spende kommt zu hundert Prozent bei Pater José an und ist eine wertvolle Hilfe", bestätigt der Präses.

## NEUJAHRSMESSE DES KOLPING-BEZIRKSVERBANDES

Das zweite Jahr in Folge musste der Jahresempfang des Bezirksverbandes in verändertem Rahmen abgehalten werden. Eine große Feier mit vielen Teilnehmern musste zwangsläufig entfallen.

Gleichwohl bot die Stiftskirche zur Alten Kapelle in Regensburg einen feierlichen Rahmen für die Neujahrsmesse, zelebriert von Bezirkspräses, Pfarrer Michael Alkofer. Von der wunderbaren Papst-Benedikt-Orgel war musikalischer Hochgenuss zu hören.

Die Kolpingsfamilie Alteglofsheim nahm mit dem Banner und einer kleinen Abordnung teil.



Foto: Raphaela Heindl



# **TERMINE**

Die Terminankündigungen sind vorläufig!
In Abhängigkeit vom Verlauf der
Corona-Pandemie und den damit verbundenen
Beschränkungen können endgültige Termine
immer nur kurzfristig festgelegt werden.
Wir informieren online, über die Zeitungen,
sowie durch Aushang.

## FAMILIENRAD-FAHREN DIENSTAGS

18:00 bzw. 19:00 Uhr

Aktuelle Informationen jeweils über WhatsApp-Gruppe oder per E-Mail: helmut.schwarzbeck@t-online.de

Bitte nachfragen!

Helmut Schwarzbeck | 0175 - 640 87 98

## MITTWOCHS-WANDERUNGEN

Die Wanderungen finden vierzehntägig statt. Kurzfristige Änderungen sind nicht ausgeschlossen. Aktuelle Informationen jeweils über WhatsApp-Gruppe.

Bitte nachfragen!

Sepp Meilinger | 0163 - 171 51 58

#### Kolping-Zitat:

"WAS IN DER ZUKUNFT KOMMT, WEIß BLOß UNSER HERRGOTT UND SOLL UNS DESHALB GAR NICHT ALLZUSEHR ER-SCHRECKEN."

## **APRIL 2022**

**09** 

### **KLEIDER- UND PAPIERSAMMLUNG**

08:00 Uhr beim Feuerwehrhaus

Ferdinand Löbbering | 09453 - 99 75 97

### **MAI 2022**

**20** FR

#### **MAIANDACHT**

18:00 Uhr in der Pfarrkirche

Gabi Senn | 09453 - 573 91 01

# 22 FAMILIENTURNIER

MENSCH-ÄRGERE-DICH-NICHT

14:00 Uhr Pfarrsaal / Remise

Geplante Veranstaltung - bitte Aushang

bzw. Presse beachten!

Andrea Eberl | 09453 - 89 04

ALLEN LESERN EIN FROHES UND GESEGNETES OSTERFEST!



# **FAMILIENNACHRICHTEN**

#### **GEBURTEN**

Die Kolpingsfamilie heißt den neuen Erdenbürger herzlich willkommen und gratuliert den Eltern zur Geburt von:

Linus Nußer (März)

Eltern: Elisabeth (geb. Dettenkofer) und Fabian Nußer

#### **KOMMUNION**

Die Kolpingsfamilie wünscht Gottes Segen zur Heiligen Erstkommunion:

Veronika Menacher Moritz Reithmeier Jakob Senn

#### **GEBURTSTAGE**

Die Kolpingsfamilie gratuliert herzlich zum Geburtstag:

- 60 Manfred Hierl Josef Preischl Christine Frey
- 70 Ignaz EichingerHannelore Heuberger
- 75 Wolfgang Schuhmann Otto Röhrl

## **TODESFÄLLE**

O Herr, gib ihr die ewige Ruhe!



Antonie Blanke

+ 30. Dezember 2021

## **FAMILIENWOCHENENDE IN LAMBACH**

Termin für das nächste Familienwochenende in Lambach ist: **16. – 18. September 2022**.

	Mitglieder	Nichtmitglieder
Erwachsener	85,	105,
Jugendlicher	60,	85,
Kind 7-11 Jahre	50,	70,
Kind 3-6 Jahre	40,	50,-
unter 3 Jahren	frei	

Die Überweisungen sind **ab sofort** möglich auf das Konto der Kolpingsfamilie:

IBAN: DE93 7505 0000 0240 5522 16

Bitte im Verwendungszweck die Namen der Teilnehmer angeben. Danke!

Infos bei Sonja Reisinger | 09453 - 9444



#### **NOTFALLHILFE UKRAINE**

Schockiert schaut die ganze Welt in die Ukraine. Wir sind ihnen im Gebet und mit aktiver Unterstützung verbunden. Seit dem ersten Tag leistet die Kolpinggemeinschaft Nothilfe.

KOLPING Ukraine kümmert sich im Westen des Landes um die vielen Geflüchteten – vor allem Frauen und Kinder – die vor den Kämpfen fliehen. "Wir alle leben in Ungewissheit und Angst. In allen Städten, in denen es KOLPING Einrichtungen gibt, finden möglichst viele Menschen Zuflucht", so Vasyl Savka, Geschäftsführer von KOLPING Ukraine. Dafür werden dringend Klappbetten, Decken, warme Kleidung, Medikamente und Lebensmittel gebraucht. Auch in den angrenzenden Ländern sind alle Kräfte bei KOLPING im Dauereinsatz, haben Unterkünfte eingerichtet, versorgen die erschöpften Ankömmlinge und organisieren Transporte mit Hilfslieferungen in die Ukraine. Vasyl Savka: "Die Not ist schon jetzt groß, und wir wissen nicht, was uns noch bevorsteht."

KOLPING INTERNATIONAL koordiniert die Maßnahmen, bittet um Spenden und sagt dafür herzlich "Vergelts Gott!".

Spendenkonto:

KOLPING INTERNATIONAL Cooperation e.V. DKM Darlehnskasse Münster IBAN DE74 4006 0265 0001 3135 00 BIC GENODEM1DKM Stichwort: Ukraine-Hilfe

Hier kann man direkt online spenden: https://www.kolping.net/spenden/ukraine-nothilfe?ukraine-hilfe/spende

Informationen über die Hilfe sind hier abrufbar: <a href="https://www.kolping.net/spenden/ukraine-situation-vor-ort/">https://www.kolping.net/spenden/ukraine-situation-vor-ort/</a>



Foto: KOLPING INTERNATIONAL

### FRÜHJAHRSPUTZ IM WALDLEHRPFAD

Jedes Jahr gibt es besonders im Frühjahr im Waldund Naturlehrpfad viel zu tun. Seit der Eröffnung des Pfades 2005 ist die Kolpingsfamilie stets zuverlässig mit fleißigen, ehrenamtlichen Helfern zur Stelle.

In diesem Jahr waren neben den üblichen Pflegearbeiten, wie Säubern der vielen Nistkästen, auch Reparaturen erforderlich. Eine der größten Baustellen war die Erneuerung des Sprungkastens. Die Anlage wurde freundlicherweise von den Gemeindearbeitern mit Rindenmulch gefüllt. Das Holz kam dankenswerterweise aus dem Pfarrwald. Für eine massive Sitzbank aus Holz wurde das Material von

Kolpingmitglied Albert Allkofer gespendet. Außer dem Organisator Walter Hollmayer haben an der Frühjahrsaktion mitgewirkt: Andi Alzinger, Ignaz Eichinger, Matthias Fäth, Sepp Meilinger, Otto Röhrl, Reinhold Stadtmüller und Peter Stoffl. Allen Helfern und Spendern ein herzliches Vergelt's Gott von der Vorstand-



Die restaurierte Sprunganlage mit den Tiersymbolen zur Verdeutlichung der Entfernungen. Foto: Walter Hollmayer



Die freiwilligen Helfer: Reinhold Stadtmüller, Walter Hollmayer, Andi Alzinger, Ignaz Eichinger, Sepp Meilinger. Foto: Walter Hollmayer



# NEUE "PFADFINDER" FÜR DIE MITTWOCHSWANDERER

Bei der Wanderung um Pfatter am Aschermittwoch wurden bei den Mittwochswanderern Aufgaben neu verteilt.

Die Gruppe bedankte sich bei Naz und Eva, dass sie nun offiziell die Aufgabe als Wanderführer übernommen haben. Die Wahl fiel einstimmig aus. Die Beiden wählen künftig die Strecken aus. Für die Kommunikation über die Medien, von WhatsApp bis Presse, steht weiterhin Sepp Meilinger zur Verfügung.

Die nächste Wanderung war ebenfalls an der Donau und führte von Barbing nach Sarching.



Am Donaudamm bei Sarching mit der Walhalla im Hintergrund. Foto: Sepp Meilinger

#### **UMWELTSCHUTZ UND SCHNELLE INFO!**

Möchtet ihr einen kleinen Beitrag zum Sparen von Papier leisten? Dann gebt uns eine email-Adresse, an die wir künftig KOLPING daheim digital zustellen dürfen. Zusätzlich versenden wir auf diesem Weg kurzfristige, schnelle Infos.

Die Adresse bitte senden an: post@kolping-alteglofsheim.de

Nächste Kleider- und Papiersammlung: 09. April 2022

# KOLPINGSFAMILIE SAMMELT ROHSTOFFE

Das Sammeln verschiedener Rohstoffe ist ein Markenzeichen des Kolpingwerkes. Am bekanntesten sind die Straßensammlungen von Papier und Altkleidern, die zweimal jährlich durchgeführt werden.

Seit den Anfängen der Kolpingsfamilie Alteglofsheim standen auch andere Rohstoffe im Fokus - nicht erst, seitdem an vielen Stellen über Rohstoffknappheit geklagt wird. Der damalige Vorsitzende Sepp Meilinger hatte es zur Chefsache gemacht, Brillen, Hörgeräte und Briefmarken zu sammeln und über das Netzwerk im Kolpingwerk weiterzuleiten. Auch als Ehrenvorsitzender hat er diese Aufgabe beibehalten. Seit einigen Jahren sind ausgediente Handies hinzugekommen, die viele wertvolle Rohstoffe enthalten. Noch nutzbare Geräte werden zur Wiederverwendung aufbereitet.

Während bisher jeweils eine Schwerpunktaktion im November stattfand, besteht nun die Möglichkeit, ganzjährig die Sammelware abzugeben. In der Pfarrkirche St. Laurentius stehen dazu Sammelboxen neben dem Schriftenstand. Weitere Sammelstellen sollen möglichst folgen. Brillen werden zusätzlich auch am Wertstoffhof angenommen. Sie werden der gleichen Verwendung zugeführt wie die von Kolping direkt gesammelten.



Foto: Richard Heindl

#### **IMPRESSUM**

Herausgeber:

Kolpingsfamilie Alteglofsheim Einsteinstraße 5 | 93087 Alteglofsheim

Redaktion:

Irmi Heindl (Vorsitzende) | Tel. 09453 / 996200 Julia Heindl | redaktion@kolping-alteglofsheim.de